

NETZWERK

EE  **INDUSTRIE**

**IM TEAM DIE ENERGIEWENDE
EFFIZIENTER UND KOSTEN-
GÜNSTIGER UMSETZEN**



Hannover 10/2024

01

WAS IST DIE INITIATIVE
EE-INDUSTRIE?

02

WARUM EIN ZUSÄTZLICHES
NETZWERK?

03

WAS ERWARTET MICH?

04

WAS KOSTET MICH DER SPASS?

05

WEN KANN ICH ANSPRECHEN?



WAS IST DIE EE-INDUSTRIE?

Die EE-Industrie ist eine Initiative von derzeit 16 Unternehmen, insb. des Mittelstandes.

Initiatoren: Dirk A. Neumayer und Prof. Dr. Kai Gent.


Ziel: Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit der Teilnehmer durch Grünstrom zu optimierten Eigenerzeugungskosten bei nachhaltiger CO₂-Reduktion.

Überzeugung: Viele Herausforderungen der Energiewende lassen sich gemeinsam effizienter und kostengünstiger lösen.

Flair: Höchst motivierte Teilnehmer, großer Zusammenhalt, Freude an persönlichen Treffen, geballtes Know-How, sehr innovativ, keine Zwänge, faire Kostenteilung, politisch engagiert, offen für neue Projekte und Teilnehmer.

Website: www.ee-industrie.de.

ZAHLEN: VERBRAUCH UND BEDARF



Gesamtverbrauch: ~ 1.700 GWh/Jahr



Bedarfsprognose: ~ 300 MW Windenergie (~50 moderne Windräder)



Bedarfsprognose: ~ 200 MW Solarenergie (~2.500.000 m² PV-Freifläche)

UNSERE TEILNEHMER



Rely on it.



01

WAS IST DIE INITIATIVE
EE-INDUSTRIE?

02

**WARUM EIN ZUSÄTZLICHES
NETZWERK?**

03

WAS ERWARTET MICH?

04

WAS KOSTET MICH DER SPASS?

05

WEN KANN ICH ANSPRECHEN?



WARUM EIN ZUSÄTZLICHES NETZWERK?

Stetiges Interesse anderer Unternehmen an der Initiative EE-Industrie und unser Wunsch zur Einbeziehung weiterer Unternehmen.

Beim Netzwerk keine regulatorischen Hemmnisse, wie bei der „engen“ Initiative EE-Industrie.

Sehr gute Erfahrungen mit, wertvolle Inspirationen durch und große Freude an unseren persönlichen Zusammenkünften.

Überzeugung, dass wir anderen Unternehmen mit unserem Know-How helfen, wir aber auch von anderen Unternehmen lernen können.

Erhalt von **Angeboten für Wind-/PV-Kapazitäten**, der um **ein Mehrfaches oberhalb unseres aktuellen Bedarf** liegt.

WARUM EIN ZUSÄTZLICHES NETZWERK?

Entscheidung, Netzwerk-Mitgliedern die Teilnahme an ausgewählten Projekten der EE-Industrie zu ermöglichen.

Steigerung der Teilnehmerzahl, um die Wahrscheinlichkeit zu erhöhen, die Konsortiums-vorteile auch für die immer bedeutsamer werdenden **regionalen** Projekte nutzen zu können.

Entscheidung, neben der EE-Eigenerzeugung auch weitere Bündel-Potenziale auszuloten, wie z.B. für das Bieten auf Off-Shore-Windscheiben, die Errichtung von Gemeinschaftsspeichern und Schaffung gemeinsamer Flexibilitäten (evtl. auch zur Nutzung von künftigen Industrienetzentgelten) oder die gemeinsame H₂-Erzeugung.

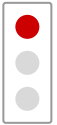
Stärkung der Angebots-/Markt- und Verhandlungspositionen und Öffnung von für einzelne Mittelständler verschlossenen Märkten.

Gemeinsame Förderung und Gestaltung von Zukunfts-Versorgungskonzepten und die Vernetzung mit der Branche der Erneuerbaren Energien bis hin zu gemeinsamer Matching-Plattform.

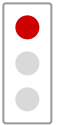
Steigerung der politischen Sichtbarkeit und Abstimmung gemeinsamer politischer Aktionen.

WAS IST AUSGESCHLOSSEN?

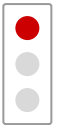
Jeder Austausch zu und Abstimmung von kartellrechtlich relevanten Sachverhalten, wie z.B.:



Informationen zu Verbrauchslastgängen.



Informationen zu Einkaufsbedingungen für Energie.



Informationen zu nicht öffentlich zugänglichen Unternehmenszahlen.

01

WAS IST DIE INITIATIVE
EE-INDUSTRIE?

02

WARUM EIN ZUSÄTZLICHES
NETZWERK?

03

WAS ERWARTET MICH?

04

WAS KOSTET MICH DER SPASS?

05

WEN KANN ICH ANSPRECHEN?



WAS ERWARTET MICH?

Aufnahme in ein engagiertes Teilnehmer-Team, das gemeinsam die Energiewende in ihren Unternehmen so effizient und kostengünstig wie möglich umsetzen möchte.

Drei persönliche Treffen im Jahr: 2 „reine“ Netzwerkveranstaltungen (davon zumindest 1 beim Mitgliedsunternehmen), 1 „begleitende“ Veranstaltung zum jährlichen RGC-Kanzleiforum, jeweils mit (Vorabend-)Programm.

Infos und Austausch zur Initiative EE-Industrie und zu möglichen Projektteilnahmen.

Brainstorming zu innovativen Projekten und zur Umsetzung im Kreis des Netzwerks.

Vorstellung von, Erfahrungsbericht zu und Besichtigung von Teilnehmerprojekten.

WAS ERWARTET MICH?



Rechtsnews: Überblick und Praxistipps.



Externe Referenten zu Praxisthemen.



Abstimmung von politischen Maßnahmen.



Diskussions- und Fragestunde.



Netzwerk-Chatgruppe über RGC-News-Account zum stetigen Community-Austausch.

01

WAS IST DIE INITIATIVE
EE-INDUSTRIE?

02

WARUM EIN ZUSÄTZLICHES
NETZWERK?

03

WAS ERWARTET MICH?

04

**WAS KOSTET MICH DER
SPASS?**

05

WEN KANN ICH ANSPRECHEN?



WAS KOSTET MICH DER SPASS?

1 Jahrespauschale von 12.500,00 € (netto)*

* Berechtigt zur Teilnahme von 2 Personen an 3 Netzwerktreffen.

* Beinhaltet 2 Tickets für das jährliche RGC-Kanzleiforum.

* Das Netzwerk wird angeboten von der EE-Industrie GmbH & Co. KG.

01

WAS IST DIE INITIATIVE
EE-INDUSTRIE?

02

WARUM EIN ZUSÄTZLICHES
NETZWERK?

03

WAS ERWARTET MICH?

04

WAS KOSTET MICH DER SPASS?

05

WEN KANN ICH ANSPRECHEN?





JANINA NOACK

 noack@ee-industrie.de



MARTIN AHLERT

 ahlert@ee-industrie.de



PROF. DR. KAI GENT

 gent@ritter-gent.de

Wir freuen uns auf Sie!